

Dubai Airshow 2021: MTU Aero Engines präsentiert Zukunftstechnologien für eine nachhaltige Luftfahrt

Mit der Dubai Airshow setzt die Luftfahrtbranche ihre Erholung fort. Unter dem Motto „Driven by Visions of Tomorrow“ stellt MTU Aero Engines auf dieser ersten Präsenzmesse seit Langem vom 14. bis zum 18. November Zukunftstechnologien für eine nachhaltige Luftfahrt vor (Stand Nummer 1040). Neben innovativen Antriebskonzepten präsentiert die MTU ein Serviceangebot, das den gesamten Lebenszyklus eines Triebwerks abdeckt.

Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkte sind in diesem Zusammenhang sowohl evolutionäre Konzepte, wie die Weiterentwicklung der äußerst erfolgreichen Triebwerksfamilie Geared Turbofan™, als auch revolutionäre Ansätze. Hierzu zählen Konzepte wie der Water-Enhanced Turbofan (WET Engine), der mit nachhaltigem Treibstoff (Sustainable Aviation Fuel, SAF) oder auch mit Wasserstoff betrieben werden könnte, oder die ebenfalls mit Wasserstoff betriebene fliegende Brennstoffzelle (Flying Fuel Cell) für eine möglichst vollständige Elektrifizierung des Antriebsstrangs. Zugleich erschließt die MTU die Möglichkeiten der Industrialisierung von SAFs zur Verwendung in den Triebwerken von heute und morgen.

Als ein Beispiel für das umfangreiche Engagement des Unternehmens auf dem Gebiet der Digitalisierung – über alle Unternehmensbereiche hinweg von der Triebwerksfertigung und dem Flottenmanagement bis hin zu Kunden-Touchpoints – präsentiert die MTU außerdem ihr COVID-19-konformes Hologramm-Touch-Display. Dieses deckt die gesamte Produkt- und Servicepalette einschließlich der mehr als 30 instandgesetzten Triebwerkstypen der MTU Maintenance ab. Die MTU Maintenance zählt zu den führenden drei Anbietern von Aftermarket-Leistungen. Auf diesem Gebiet verfügt das Unternehmen über mehr als 40 Jahre Erfahrung und hat bereits über 20.000 Shopvisits abgewickelt. Durch ihr global aufgestelltes Service-Netzwerk bietet die MTU Maintenance garantierter Kundennähe und ist in allen wichtigen Wachstumsregionen vertreten. Für die Präsenz im Nahen und Mittleren Osten eröffnete das Unternehmen 2020 eine Repräsentanz in Dubai.

Die MTU blickt optimistisch in die Zukunft, vertraut auf die Stärke der Luftfahrtbranche und ist überzeugt davon, dass der Wunsch nach Mobilität wieder aufleben wird. Neben dem Geschäft mit Triebwerken für die zivile Luftfahrt, der Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet zukünftiger Triebwerkskonzepte und einem äußerst erfolgreichen Geschäft mit der Triebwerksinstandhaltung ist das Unternehmen zudem ein zentraler Partner der militärischen Luftfahrt in Europa. Im Jahr 2021 unterzeichneten die MTU und ihre Partner Safran und ITP einen Kooperationsvertrag über die gemeinsame Entwicklung, Fertigung und Unterstützung des Triebwerks, das den Next-Generation Fighter (NGF) antreiben wird. Dieses neue Kampfflugzeug ist das zentrale Element des europäischen Luftverteidigungssystems FCAS (Future Combat Air System). Dies wird für die MTU im Laufe der kommenden Jahrzehnte ein Schlüsselprogramm sein und gewährleisten, dass das Unternehmen stets auf den neuesten Stand der technologischen Entwicklung repräsentiert.

Quelle:

MTU Press Release 08 November 2021

Airbus Helicopters to showcase product and service solutions at the first European Rotors

European Rotors, the new rotorcraft exhibition in Cologne from 16-18 November, will enable Airbus Helicopters to reconnect with its customers, partners, suppliers, and other industry players in person. Showgoers will have the opportunity to stop by and learn all about the different initiatives launched by the Company to pioneer sustainable aerospace from the use of sustainable aviation fuel, to hybridisation and Urban Air Mobility. A scale model of the CityAirbus NextGen, recently revealed at the Airbus Summit in September, will be showcased for the very first time at a dedicated briefing.

Christoph Zammert, Executive Vice President of Customer Support & Services at Airbus Helicopters, says European Rotors is also an important opportunity to show customers the latest support & service enhancements, which play a key role in making customer missions possible: “The regular dialogue we have with our customers is at the heart of our business and informs the new offers we bring to market. On the HCare area of our stand this year we’ll be showcasing the entire HCare service offer, with special focus on new packages for legacy operators, who have specific needs and make up a large portion of our fleet, and operators of Helionix aircraft, for whom we believe the power of a continuous data chain can bring value to operations.”

The fully electric CityAirbus NextGen is equipped with fixed wings, a V-shaped tail, and eight electrically powered propellers as part of its distributed propulsion system. It is designed to carry up to four passengers in a zero emissions flight in multiple applications. CityAirbus is being developed to fly with a 80 km range and to reach a cruise speed of 120 km/h, making it perfectly suited for operations in major cities for a variety of missions. Urban Air Mobility (UAM) with electric vehicles is part of Airbus’s roadmap towards zero emission air travel.

A five-bladed H145 for medical evacuation operated by German air rescue service ADAC Luftrettung will take centre stage on the booth. The latest upgrade of the H145 adds a new, innovative five-bladed rotor to this best-selling multi-mission helicopter, increasing the useful load of the helicopter by 150 kg. The simplicity of the new bearingless main rotor design will also ease maintenance operations, further improving the benchmark serviceability and reliability of the H145, while improving ride comfort for both passengers and crew. The helicopter’s high-mounted tail boom and wide opening clam-shell doors facilitate access to the H145’s spacious cabin.

Today, Airbus has more than 1,515 H145 family helicopters in service around the world, logging a total of more than six million flight hours. For HEMS alone, there are more than 470 helicopters of the H145 family conducting air rescue missions worldwide.

Airbus Corporate Helicopters will have an ACH125 on static display. Designed for customers who appreciate the experience of flying, the ACH125 combines performance with the highest levels of comfort and elegance featured in its ACH Line interior.

Other highlights include HCare global support contracts, which today cover approximately 20% of the Airbus helicopter fleet; Airbus Helicopter’s online Marketplace - a unique one-stopshop available on the AirbusWorld collaborative customer platform, which recently expanded its portfolio of helicopter parts and products and welcomed new vendors; key upgrades, including the H125 power upgrade and the H125/H130 fuel system upgrade (the Crash Resistant Fuel System) which will be on display and enhances operational safety; as well as the latest developments in helicopter training.

Quelle:
Airbus Press Release 10 November 2021

Lufthansa Group sichert sich erfolgreich weitere Liquidität am Kapitalmarkt

- **Dritte Unternehmensanleihe in 2021 in Höhe von 1,5 Milliarden Euro begeben**
- **Lufthansa Group nutzt aktuell vorteilhafte Marktbedingungen**
- **Die Platzierung mit zwei Laufzeiten über zwei und fünfeinhalb Jahre ergänzt das Fälligkeitenprofil der Lufthansa Group**

Die Deutsche Lufthansa AG hat erneut erfolgreich eine Anleihe mit einem Gesamtvolumen von 1,5 Milliarden Euro begeben. Die Anleihe mit einer Stückelung von 100.000 Euro wurde in zwei Tranchen mit einer Laufzeit von zwei beziehungsweise fünfeinhalb Jahren platziert: Die Tranche mit einer Laufzeit bis zum 16. November 2023 hat ein Volumen von 600 Millionen Euro und wird mit 1,625 Prozent pro Jahr verzinst. Die Tranche mit einer Laufzeit bis zum 16. Mai 2027 hat ein Volumen von 900 Millionen Euro und wird mit 2,875 Prozent pro Jahr verzinst. Die beiden Tranchen über zwei und fünfeinhalb Jahre ergänzen das Fälligkeitenprofil des Konzerns bestmöglich.

Remco Steenbergen, Finanzvorstand der Deutschen Lufthansa AG, sagt:

"Die erneut zu attraktiven Konditionen aufgenommenen langfristigen Mittel werden zur weiteren Stärkung der Liquidität der Lufthansa Group und zur Refinanzierung bestehender Schulden verwendet. Diese Anleiheplatzierung ist eine von mehreren erfolgreichen Kapitalmarkttransaktionen, die wir seit Ende letzten Jahres durchgeführt haben. Sie wird auch dazu beitragen, dass die staatlichen Stabilisierungsmittel in Deutschland vollständig zurückgeführt werden können."

Quelle:

Lufthansa Press Release 09 November 2021

Großflächige Projektion erweckt VIP-Kabine zum Leben

Diehl und Lufthansa Technik arbeiten bei der EXPLORER-Designstudie eng zusammen und schaffen atemberaubende virtuelle Welten.

Lufthansa Technik setzt bei ihrer EXPLORER-Designstudie für eine VIP-Kabine auf die Projektions-Kompetenzen der Spezialisten von Diehl. Mittels großflächiger virtueller Darstellungen kann fast die gesamte Kabine optisch zum Leben erweckt und so eine spektakuläre Atmosphäre geschaffen werden. Möglich macht dies eine ausgeklügelte Projektionstechnologie inklusive Steuerungssoftware, die speziell auf die Ansprüche in einer VIP-Kabine ausgelegt ist.

Das Großraum-VIP-Kabinenkonzept von Lufthansa Technik soll seinen Besitzern zweierlei Wünsche erfüllen: Sie jederzeit nahezu überall hinzubringen und ihnen am Zielort als Individual-Hotel und Basislager für unterschiedlichste Freizeitaktivitäten und Exkursionen zu dienen. Als Plattform für die erstmalige gestalterische Umsetzung dieser Kundenwünsche im EXPLORER-Konzept hat Lufthansa Technik den Airbus A330 ausgewählt.

Im multifunktionalen Loungebereich des Großraumfliegers finden sich in der Designstudie perfekt animierte Darstellungen, die sich von den Fensterreihen bis über nahezu die gesamte Kabinendecke erstrecken. Der Phantasie sind bei der thematischen Gestaltung keine Grenzen gesetzt: Ob virtuelle Tag- und Nachthimmel, realitätsnahe Unterwasserszenen oder eine fliegende Diskothek – sämtliche imaginären Welten lassen sich individuell erzeugen und darstellen.

Um dieses einzigartige und exklusive Ambiente visuell überzeugend und zulassungsfähig zu realisieren, bringt Diehl Aerospace – ein Joint Venture zwischen Diehl Aviation und Thales – die notwendige Kompetenz und Technologie in die Kooperation mit Lufthansa Technik ein. In enger Zusammenarbeit haben die Experten beider Unternehmen neben der Realisierung auch die Zulassung derart großer virtueller Kabinengestaltungen im Fokus. Hierzu hat das Designteam von Lufthansa Technik die Projektionstechnologie von Diehl integriert und speziell für die Anwendung in einer VIP-Kabine abgestimmt. Durch die geschickte Platzierung der kleinen, leichten und passiv gekühlten Projektoren in die Wand- und Deckenelemente werden großflächige virtuelle Eindrücke geschaffen, deren Inhalte der Kunde mit Hilfe einer entsprechenden Softwarelösung von Diehl ganz individuell nach seinen Wünschen konfigurieren kann.

„Wir sind stolz auf die herausragenden Ergebnisse aus der Kooperation mit unseren Partnern von Lufthansa Technik“, sagt Harald Mehring, Chief Customer Officer von Diehl Aviation. „Die Spezialisten unserer beiden Unternehmen haben für unsere gemeinsamen Kunden wirklich atemberaubende Welten geschaffen, die in der Kabine geradezu greifbar werden und eine exklusive Atmosphäre schaffen.“

Ein Animationsfilm zur EXPLORER-Designstudie inklusive der großflächigen Projektionen wird auch auf den Messeständen von Lufthansa Technik (Stand #1250) und von Diehl Aviation (Stand #849) auf der diesjährigen Dubai Air Show gezeigt. Die Messe findet vom 14. bis 18. November 2021 statt.

Quelle:

Diehl Press Release 11 November 2021

Boeing 777X Arrives in Dubai for 2021 Dubai Airshow

- 777-9 flight test airplane makes its international debut, flying non-stop from Seattle to the United Arab Emirates

- On display at the Dubai Airshow starting November 14

The new Boeing [NYSE:BA] 777X arrived at Dubai World Central at 14:02 p.m. (GST) today, ahead of the upcoming Dubai Airshow. The airplane will be on static display and featured in the show's flying program starting November 14.

The 777-9 flight test airplane made a nearly 15-hour nonstop flight from Seattle's Boeing Field to Dubai, the first international flight and longest flight to date for the 777X as it continues to undergo a rigorous test program.

Building on the best of the industry-leading 777 and 787 Dreamliner families, the 777-9 will be the world's largest and most efficient twin-engine jet, delivering 10% better fuel use, emissions and operating costs than the competition and an exceptional passenger experience. The 777X family has a total of 351 orders and commitments from eight leading customers around the globe. First delivery of the airplane is expected in late 2023.

Quelle:

Boeing Press Release 09 November 2021

Aircraft model from PLA Air Force's anniversary celebration video sparks speculation

An aircraft model that appeared in the latest promotional video of the Chinese People's Liberation Army (PLA) Air Force released on Tuesday has sparked speculation among Chinese military enthusiasts, who believe the model with a tailless aerodynamic design could represent an advanced warplane that is yet to be announced to the public.

But Chinese military experts said on Wednesday that there is no need to overinterpret the situation.

In celebration of the force's upcoming 72nd founding anniversary, which is Thursday, the PLA Air Force released the promotional video titled "Above the Sky" on its social platform accounts on Tuesday.

Depicted in a story as a part of the video, the daughter of a PLA Air Force pilot packed a scale model of an aircraft in an express delivery box as a present to her father, who is carrying out missions away from home.

The video gave a very close-up and prolonged shot at the aircraft model in the hands of the daughter, then another shot from another angle when it reached the hands of the father.

Boosting a unique aerodynamic design, the aircraft model has no tails or vertical stabilizers,

as the main wings seem integrated into the rear part of the fuselage, giving the aircraft a blended wing body design, close to a flying wing design.

Covered in a gray primer, the aircraft model has PLA Air Force insignias on the back of its fuselage.

No distinguishable air inlets are visible on the upper side of the fuselage, and the engine nozzles are also unidentifiable from both angles in the video.

It seems the model does not use transparent material to depict a canopy.

After receiving the delivery of the present, the father and the daughter had a video chat on smartphones, in which the father asked if the aircraft model was the present the daughter had sent, but the daughter said "No, the color was different." The father said, "That must be because of the light in the room."

The video soon sparked speculations among Chinese military enthusiasts, many of them speculating the aircraft model could be the long-rumored H-20 stealth bomber.

Judging from the aerodynamic design of the aircraft model, it is likely stealth-capable, they said.

It is tailless, nor does it have vertical stabilizers, which means its maneuverability could be lackluster, so it is more likely a bomber rather than a fighter, observers said, noting that the model's unclear depiction on the canopy makes it uncertain if the aircraft is manned or not.

Since it is a scale model, it is also unclear what the actual size of the aircraft is.

Despite the speculations, a Chinese military aviation expert who requested anonymity told the Global Times on Wednesday that the model could be merely a stage prop and does not reflect any real aircraft in development.

"There is no need to overinterpret it," the expert said.

Quelle:

Global Times 09 November 2021

China's latest WZ-7 recon drone deployed for combat training ahead of PLA Air Force's 72nd anniversary

As an important piece of equipment in the arsenal of the PLA Air Force's unmanned combat system, the domestically developed WZ-7 high-altitude reconnaissance drone has caught much attention since it made its debut at the Airshow China this year. The drone has been deployed for full combat training, the PLA Air Force announced on Wednesday, the eve of its 72nd anniversary.

In a recent exercise featuring multiple types of aircraft, the WZ-7 took off as ordered demonstrating its full advantages of high-altitude and long-endurance. The aircraft quickly planned reconnaissance positions, set reconnaissance courses and captured target tracks based on dynamic battlefield situations, China Central Television (CCTV) reported on Wednesday.

The WZ-7 proceeded to upload all kinds of data to the command center, providing strong support for the airborne aircraft group waiting to carry out penetration and assault tasks, CCTV's report said.

As a new type of unmanned combat equipment, the WZ-7 has been deeply integrated into the PLA Air Force's real combat-scenario training system, fully demonstrating that the PLA Air Force has made significant progress in applying advanced combat means and showing the acceleration in the improvement of combat capabilities of the system.

During the opening ceremony of this year's Airshow China on September 28, the drone attracted attention worldwide.

The WZ-7 uses the "Φ type" tandem-wing aerodynamic configuration, the first time in the world that such design has been used in an aircraft. It has been tested in all kinds of environments and its reliability has been proven. It is "the second drone that can freely cross civil aviation routes," the state-owned Aviation Industry Corporation of China, the aircraft's manufacturer said in a statement sent to the Global Times at the Airshow China 2021.

Song Zhongping, a Chinese military expert and TV commentator, previously told the Global Times that "free crossing of civil aviation routes means that the drone's flight duration and range are as long as those of civilian aircrafts. Normally, a civilian airliner can fly over 12 hours with an autonomy of 10,000 kilometers. The WZ-7 has the same flight autonomy and conduct inter-continental flights."

The first drone with such capability in the world was the US-made Global Hawk, which has a range of over 10,000 kilometers, Song said.

In recent years, a large number of new domestically developed main combat equipment, including the J-20 stealth fighter, the Y-20 large cargo plane, the KJ-500 early warning aircraft and the HQ-9B air defense missile system, have been deployed for practical combat training. The PLA Air Force's capabilities on strategic early warning, air strike, air defense and missile

defense, information countermeasures, airborne operations, strategic projection and comprehensive support have been continuously enhanced.

After 72 years of continuous development, the PLA Air Force has reached a milestone by crossing the threshold of strategic air force, accelerating its efforts toward the goal of building a world-class air force in all respects, according to CCTV.

Quelle:

Global Times 10 November 2021

Lockheed Martin and Keysight Test 5G Solutions for Aerospace and Defense Communications

A Lockheed Martin 5G.MIL™ testbed is hosting Keysight's integrated 5G solutions

Lockheed Martin (NYSE: LMT), a global security and aerospace company, and Keysight Technologies, Inc. (NYSE: KEYS), a leading provider of 5G solutions, today announced a collaboration to advance 5G in support of mission-critical communications for aerospace and defense applications. The companies are actively collaborating on a 5G.MIL™ testbed that Lockheed Martin teams will use to advance 5G capabilities for multiple applications.

“Lockheed Martin is leveraging expertise in the commercial sector to scale, adapt and integrate 5G technology rapidly and affordably across mission-critical operations across land, sea, air, space and cyber domains,” said Dan Rice, vice president for 5G.MIL Programs at Lockheed Martin. “Keysight’s end-to-end 5G test platforms, widely used commercially, provide an opportunity to develop customized solutions that meet the stringent requirements of the defense industry.”

5G brings high-speed data rates, connection density, trustworthiness and low latencies to wireless communications networks. The collaboration advances Lockheed Martin’s 5G.MIL vision to support secure and resilient connectivity for defense and national security applications. It also aims to adapt commercial 5G technology to meet tactical communications needs in terrestrial and non-terrestrial networks operated by the Department of Defense.

Working with Keysight on automated test cases to evaluate cyber security and vulnerabilities across all 5G components and interfaces, Lockheed Martin is also able to determine the cyber resiliency of its 5G-enabled solutions across the lifecycle – from development through operations.

“Deployment of future-proof, seamless and secure communication links serving operations across ground, sea and air depends on the successful integration of 5G, satellite, unmanned aerial vehicle, artificial intelligence and cloud technologies,” said Vince Nguyen, general manager for Aerospace Defense Government Solutions at Keysight Technologies.

“Leveraging Keysight’s portfolio of flexible, scalable, and fully automated test, measurement, verification and optimization tools, Lockheed Martin has implemented the most advanced testbed for 5G and hybrid networks that we have seen in the aerospace and defense industry.”

The testbed, which reached initial operational capability in July, will help Lockheed Martin’s 5G.MIL teams quickly verify interoperability and performance with a wide range of 5G assets and simulate reliable and secure communications. Since that time, both companies have

worked together to emulate, test and validate 5G Open Radio Access Network and Non-Terrestrial Network communications. Through a strategic collaboration memorandum of understanding, the companies will incorporate additional capabilities to support emerging research and development needs and to remain current with the latest 5G advancements and beyond.

Quelle:

Lockheed Martin Press Release 10 November 2021

IAI to Convert Ten B737-800 Passenger Aircraft to Cargo Configuration for World Star Aviation

Conversions to take place in China at Bedek Lingyun (Yichang) Aircraft Maintenance Engineering Co., Ltd.

Israel Aerospace Industries' (IAI) Aviation Group signed an agreement with World Star Aviation to convert ten B737-800 passenger aircraft to cargo configuration, with an option for an additional ten conversions. The cargo conversions will take place at IAI's partially-owned subsidiary, Bedek Lingyun (Yichang) Aircraft Maintenance Engineering Co., Ltd ("Belinco") in Yichang, Hubei Province, China, and in other locations.

World Star Aviation is a global leading aircraft lessor, specializing in mid-life aircraft and engine leasing/trading with a highly experienced team of professionals. Established in 2003, World Star has been providing aircraft solutions to both passenger and freighter airlines worldwide. World Star Aviation provides full, in-house asset and investment management services with end-to-end aircraft marketing and technical capabilities.

"IAI's Aviation Group is the world's leading conversion center and provides wide-ranging solutions at a number of conversion centers in Israel and around the world. The current agreement with World Star Aviation provides a solution for B737-800 aircraft, that will be converted at Belinco's conversion center as part of the MRO initiative in which we are partners," said **Executive VP & GM of IAI Aviation Group, Shmuel Kuzi**. "This agreement is also a result of the rising e-commerce which has increased demand for cargo jets. I am certain we will see many more similar agreements with World Star Aviation in the coming years, and we are always ready to provide top solutions in additional locations worldwide."

World Star Aviation Partner, Yoram (Yoyo) Allalouf, said, "World Star Aviation, as a full-service lessor, has a long history in aircraft conversion with IAI. We see this agreement as a strategic next step in the expansion of our global freighter fleet as part of our partnership with Oaktree Capital Management. We see the 737-800 as the backbone of the short haul and feeder freight services. This agreement with IAI compounds our plans to grow our narrow body fleet and complements our wide body freight strategy".

Israel Aerospace Industries' Aviation Group, Israel's center of aviation, is responsible for all of IAI's activity in piloted aircraft: maintenance (MRO), business jets, converting passenger jets

to cargo configuration, aerospace assembly manufacturing, aircraft upgrading and more. With knowledge and accumulated experience in aviation spanning almost 70 years, and thanks to excellent human capital and groundbreaking technologies, the group is in the league of the world's leading aviation companies. Among its clients are some of the world's leading companies, such as ATSG, Amazon, DHL, Lockheed Martin, Boeing, Gulfstream and more.

Quelle:

IAI Press Release 10 November 2021

Fraport-Verkehrszahlen im Oktober 2021: Aufwärtstrend beim Passagieraufkommen setzt sich fort

Cargo-Volumen in Frankfurt erneut deutlich im Plus / Positive Entwicklung im internationalen Portfolio

Im Oktober zählte der Flughafen Frankfurt rund 3,4 Millionen Passagiere und verbuchte damit den höchsten Monatswert seit Beginn der Corona-Pandemie. Gegenüber dem sehr schwachen Vergleichsmonat des Vorjahrs entsprach dies einem Plus von 218,5 Prozent. Ausschlaggebend für die Erholung waren weiterhin vor allem touristische Verkehre zu europäischen Zielen.

Im Vergleich zu Oktober 2019 erreichte das Passagieraufkommen in Frankfurt mehr als die Hälfte des damaligen Niveaus (minus 47,2 Prozent).¹ Kumuliert über die ersten zehn Monate des laufenden Jahres lag das Fluggastaufkommen bei rund 19,2 Millionen Passagieren. Dies entspricht einem Zuwachs von 11,5 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum 2020 bzw. einem Rückgang von 68,3 Prozent gegenüber 2019.

Das Cargo-Aufkommen verzeichnete im Oktober erneut ein deutliches Plus von 10,0 Prozent auf 200.187 Tonnen (plus 11,7 Prozent im Vergleich zu Oktober 2019). Die Anzahl der Flugbewegungen wuchs um 75,4 Prozent auf 30.004 Starts und Landungen. Die Summe der Höchststartgewichte stieg um 63,1 Prozent auf knapp 1,9 Millionen Tonnen (jeweils gegenüber Oktober 2020).

Auch an den internationalen Standorten setzte sich die positive Entwicklung der Passagierzahlen fort. Der Großteil der Konzern-Flughäfen erzielte deutliche Zuwächse von teils über hundert Prozent im Vergleich zum stark reduzierten Flugverkehr im Oktober 2020. Gegenüber dem Vergleichsmonat 2019 verzeichneten die Flughäfen im internationalen Portfolio zwar überwiegend Rückgänge, allerdings erreichten wichtige Urlaubsdestinationen wie die griechischen Flughäfen sowie Antalya in der Türkei bereits wieder über 90 Prozent des Vorkrisenniveaus von 2019. Der Flughafen St. Petersburg in Russland verbuchte im Vergleich zum Berichtsmonat 2019 sogar einen leichten Zuwachs um 5,7 Prozent.

Der Flughafen Ljubljana in Slowenien zählte im Oktober 57.338 Fluggäste. An den brasilianischen Airports Fortaleza und Porto Alegre stieg das Fluggastaufkommen auf 908.553 Passagiere. Der peruanische Flughafen Lima verzeichnete im Berichtsmonat rund 1,2 Millionen Fluggäste. An den 14 griechischen Regionalflughäfen legte das Passagieraufkommen auf etwa 2,4 Millionen Fluggäste zu. In Bulgarien verbuchten die Twin Star-Airports Burgas und Varna im Oktober ein Plus auf 111.922 Passagiere. Der türkische Flughafen Antalya notierte rund 3,8 Millionen Passagiere. Das Passagieraufkommen am Airport im russischen St. Petersburg stieg auf gut 1,8 Millionen Fluggäste. Der Flughafen Xi'an in China notierte im Berichtsmonat rund 1,9 Millionen Passagiere.

Quelle:
Fraport Press Release 10 November 2021